

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

3. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Die der Welt Heil gebracht;  
Aus des Himmels goldenen Höh'n  
Uns der Gnaden Fülle läßt seh'n:  
[: Jesum in Menschengestalt! :]
4. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Wo sich heut' alle Macht  
Väterlicher Liebe ergoß  
Und als Bruder huldvoll umschloß  
[: Jesus die Völker der Welt! :]
5. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Lange schon uns bedacht,  
Als der Herr vom Grimme befreit  
In der Väter urgrauen Zeit  
[: Aller Welt Schonung verhieß. :]
6. Stille Nacht, heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht  
Durch der Engel Aeluluja.  
Tönt es laut bei ferne und nah:  
[: Jesus, der Retter ist da! :]

\* \* \*

## Rohrbach in der Franzosenzeit.

(Von Anton Wöb, Rohrbach.)

### Erster Koalitionskrieg, 1796 bis 1797.

(Zug Frankreichs gegen Oesterreich in Italien, französische Siege bei Millesimo, Lodi, Arcole und Rivoli. Oesterreich tritt im Frieden zu Campoformio Belgien an Napoleon ab und erhält dafür Venetien. Inseheim gibt es zur Abtretung des linken Rheinufers an Frankreich seine Einwilligung.)

Die Justizregulierung im Mühlviertel war beendet. Die neun noch unregulierten Orte Haslach, Neufelden, Sarleinsbach, Peilstein mit Expositur Sulzbach, ferner Markt und Pfarre Puzleinsdorf, die Herrschaften Gßendorf und Berg mit ihren Untertanen unterstanden in der Rechtspflege dem neuerrichteten Magistrat Rohrbach, dem seit 1791 auch die Gerichtsbarkeit über die unadeligen Geistlichen der Defanate Sarleinsbach, Kirchberg und St. Johann aufgetragen war.

Die Gemeindeausmessung war vollzogen, die „Ungefaillten Holzgründt aus dem Hofholz, oder Buchet zu Gollner genannt“, neu aufgeteilt.

In Rohrbach amtierte der neue Magistrat, seit 1789 unter Vorsitz des Bürgermeisters Anton Vorauer. Joseph Fink stand ihm als erster Syndikus und Rat vor. Die Bürger Karl Joseph Grueber und Johann Michael Riener fungierten als aus der Gemeinde gewählte Räte.

Vor Errichtung dieses Magistrates haben die Rohrbacher in einem Majestäts-gesuch bewegliche Klage über ihre ungünstige wirtschaftliche Lage geführt. Der Markt bestehe nur aus 65 Häusern, habe nur ein kleines, mit Not erhaltenes